

Lieber Karl,

es ist schön dich bei geistiger Frische und guter Gesundheit unter uns zu sehen. Nachträglich dürfen wir dir noch alles Gute zum 94. Geburtstag wünschen, den du vor Kurzem gefeiert hast.

Lieber Karl,

die nächste Viertelstunde möchten wir ganz dir widmen.

Man muss sich vorstellen, du warst von deinem 19. bis zu deinem 92. Lebensjahr Organist, aus heutiger Sicht eine unvorstellbare Leistung!

Du bist ja sozusagen ein „Oberländer“ trotzdem hast du einen Großteil deines Lebens bei uns hier in St. Jakob verbracht – das war ein Glücksfall und Segen für uns.

Durch deinen Onkel, der dir ein Akkordeon geschenkt hat, bist du schon sehr früh mit der Musik in Berührung gekommen.

Nachdem du an der LBA in Klgt. deine Ausbildung begonnen hattest, begann der 2. Weltkrieg, den du als Soldat im Ausland erlebt hast. Die Rückkehr nach Kriegsende in deine Heimat nach Assling war spektakulär und abenteuerlich zugleich.

2 Jahre nach Kriegsende – nachdem du deine Lehrerausbildung in IBK fortgesetzt und beendet hattest – kamst du über kurze Zwischenstationen als Lehrer und Organist von Stanzach im Lechtal nach Assling, Bamberg und Mittewald zu uns nach St. Jakob.

Mit großer Hingabe und Können hast du seitdem unsere Orgel gespielt – zur Erbauung der Gottesdienstbesucher und zum Lob Gottes und hast auch noch unseren Chor begleitet.

Lieber Karl,

ich möchte dir im Namen der Pfarre von St. Jakob für deine unglaublich lange Tätigkeit als Organist und Begleiter des Kirchenchores VERGELTS GOTT sagen.

Ein menschlicher Dank – reicht hier nicht aus. Dir ist auch der Dank und die Vergeltung von höherer Stelle sicher – wie schon das Wort Vergelt's Gott es sagt und wie es ja Erna auch schon so schön ausgedrückt hat.

Eine große Leidenschaft von dir ist das Schmökern in historischen Büchern, daher möchten wir dir 2 Bücher schenken:

Einmal das Buch „GESCHICHTE“ ; es handelt von den Ursprüngen der Menschheit bis heute,

und das Buch „Endzeit“ ; es beschreibt den Krieg und Alltag in Tirol 1945, eine Zeit, die du als Soldat selbst miterlebt hast.

Eine weitere deiner Leidenschaften sozusagen als Abwechslung zum Lesen ist das Rätseln, daher haben wir auch ein dickes Kreuzworträtselbuch vorbereitet.

Und das Wichtigste zum Schluss:

Eine Dankesurkunde unseres Bischofs für 73 Jahre Organist, davon 68 Jahre in St. Jakob.

Pfarrer Damian übergibt Karl die Urkunde und bedankt sich für seinen unermüdlichen Einsatz in all den Jahren.

Im Namen der Pfarrgemeinde bedanken wir uns aufs herzlichste und wünschen Karl weiterhin alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Erna Webhofer hat für Karl einen großartigen Reim gedichtet, auch dafür ein großes Vergelt's Gott!